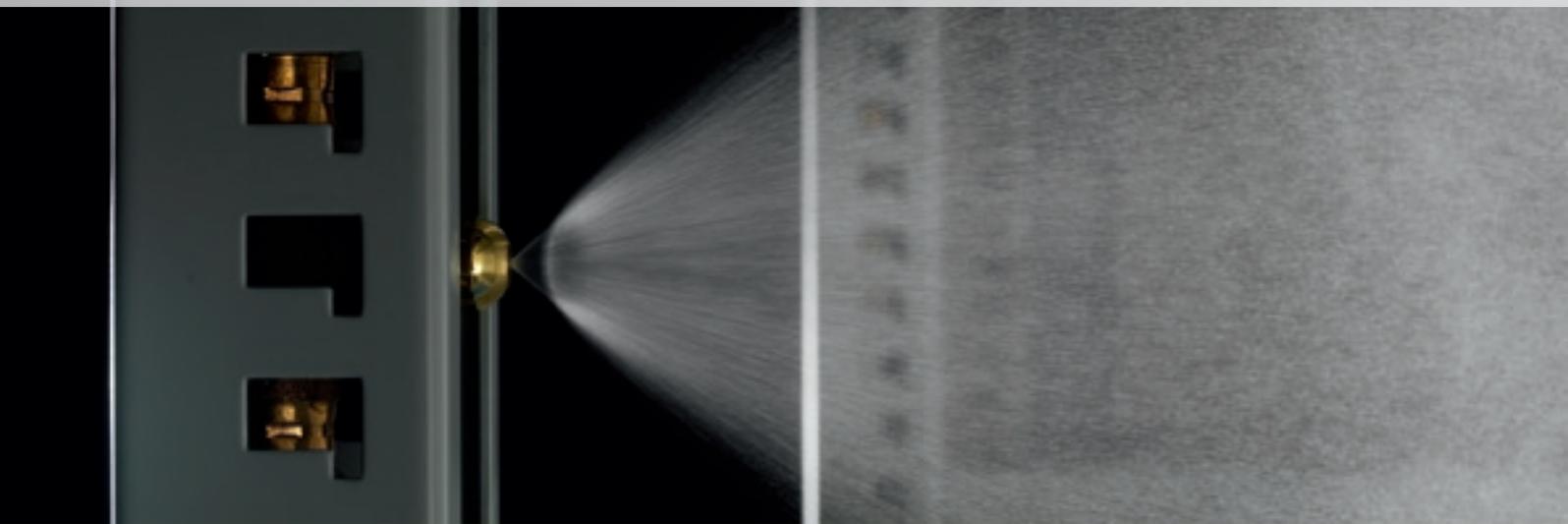


## **BRANDSCHUTZ MIT BESTANDSCHUTZ**

Die neue Brandschutzlösung  
zwischen Feuerlöscher und Sprinkler



**safe@work**

# Brandschutz mit Bestandschutz

Es beginnt mit einem technischen Defekt, feuergefährlichen Arbeiten oder einer menschlichen Unachtsamkeit, wie das gedankenlose Wegwerfen einer Zigarette – ein zu Personen- und Sachschäden führender Brand entsteht.

Dass Brandschäden die Existenz von Unternehmen ernsthaft gefährden ist dabei unumstritten. Die Versicherung deckt in der Regel jedoch nur einen Teil der tatsächlich auftretenden Kosten wie Sachwerte und Produktionsausfälle ab – unterschätzte Folgeschäden bleiben hierbei unberücksichtigt.

Doch was geschieht, wenn ein Betrieb seine unternehmerische Handlungsfähigkeit einbüßt:

Die Kunden verlieren ihr Vertrauen, ziehen sich zurück oder wenden sich der Konkurrenz zu. Auch Imageschäden, wirtschaftliche Verluste durch Marktverdrängung sowie mögliche straf- und zivilrechtliche Prozesse schwächen ein Unternehmen nach einem Brand bis hin zum wirtschaftlichen Ruin.

Da das Brandereignis und der Konkurs zeitlich jedoch relativ weit auseinander liegen, wird der ursächliche Zusammenhang meist nicht mehr realisiert. Obwohl diese Gefahren bekannt sind, existierte zwischen Feuerlöscher und Sprinkleranlage bisher keine effektive Lösung zur Bekämpfung dieser Gefahr.

## safe@work: Brandschutz im Regal

SSI SCHÄFER hat sich nun dieser Aufgabe gestellt und in Zusammenarbeit mit der Firma Brandexx speziell für Ersatzteillager, Werkzeugausgaben und Werkstätten das safe@work-Regalsystem SLR entwickelt: Ein Brandüberwachungs-, -lösch- und -informationssystem, das direkt in das Werkstattregal WSR von SSI SCHÄFER integriert wurde.



Der Sprühnebel besteht aus einer Vielzahl kleinster Tröpfchen mit Durchmessern unterhalb von 50 µm

Die zuverlässige und bezahlbare Systemlösung bekämpft mit einer integrierten Löschvorrichtung den Entstehungsbrand bereits im Regal, informiert die Feuerwehr und schützt Sachwerte, Daten und Aktenbestände maximal.

**i** Individuelle Beratung  
Tel. 0 27 35 / 70-1 oder  
beratung@ssi-schaefer.de



**Brandexx-detect:** ein hochwertiger Rauchmelder aus deutscher Fertigung, der einen möglichen Brand schnell und sicher erkennt und an die zentrale Steuerung meldet. Er überprüft fortlaufend die eigene Funktionsbereitschaft und meldet diese an die zentrale Steuerung



**Brandexx-info:** ist in die Löschsäule integriert und übernimmt die zentrale Steuerung sowie die Information der Brandwarte über den Brandexx-Zentralserver. Auf Basis von Brandexx-info ist auch ein separates Meldesystem erhältlich



## Wassernebel – Funktion und Wirkung

Im Brandschutz stellt Wassernebel den neuesten Stand der Technik dar. Der mittels Druck erzeugte Sprühnebel besteht aus einer Vielzahl kleinster, schwebefähiger, feiner Tröpfchen mit Durchmessern unterhalb von 50 µm. Die hierdurch maximierte Oberfläche verteilt sich gleichmäßig und füllt den Raum in Sekundenschnelle. Selbst ein Brandherd bei ungünstiger Lage, wie z. B. im Papierkorb unter dem Schreibtisch, wird so problemlos erreicht.

Die große Oberfläche reagiert unmittelbar mit der Wärmequelle. Das Verdampfen des Wassers wird beschleunigt, der Brandherd gekühlt und eine lokal begrenzte Verdrängung des Sauerstoffs erzielt. Während durch den Wärmeentzug der Flammpunkt unterschritten wird, entzieht die Sauerstoffverdrängung dem Brandherd die Nahrung. Durch das Zusammenspiel dieser beiden Effekte erlischt der Brand.

Bei einem deutlich verbesserten Wirkprinzip erzielt das System mit einer verringerten Wassermenge von 5 – 10 % gegenüber herkömmlichen Lösungsverfahren einen optimalen Löscherfolg bei gleichzeitiger Minimierung der Folgeschäden. Darüber hinaus schützt der Wassernebel Menschen und Einrichtungen vor Hitze sowie Schadstoffen und ist dabei umweltfreundlicher als chemische Hilfsmittel.

## Funktionsweise:

Der Rauchmelder (Brandexx-detect) erkennt den Entstehungsbrand frühzeitig und meldet ihn per Funk an die zentrale Steuerung (Brandexx-info). Diese aktiviert umgehend die integrierte Löscheinheit im Werkstattregal, die den entstehenden Brand mit Wassernebel bekämpft. Parallel dazu erstattet das Steuersystem Meldung an die zentrale Brandwarte, die im Auslösefall die Alarmierung der Feuerwehr vornimmt. Durch die Bevorratung eines Löschmittels und der notwendigen Energie in Form einer Stickstoffpatrone im Regal ist die Unabhängigkeit der Brandlöscheinheit von externer Energie- und Wasserzufuhr, die im Brandfall unterbrochen werden können, gewährleistet.

Die rund um die Uhr besetzte Brandwarte sichert die laufende Kontrolle der Funktionsfähigkeit der installierten Systeme und reagiert auf alle eventuell auftauchenden Zwischenfälle, um die ständige Funktionsbereitschaft der Komponenten zu sichern. Folgeschäden, die z. B. durch Sprinkleranlagen entstehen, werden minimiert. Zudem ist lediglich ein 230-V-Anschluss sowie – ähnlich wie bei einem frei zugänglichen Feuerlöscher – eine freie Aufstellfläche von 0,25 m<sup>2</sup> notwendig.



## safe@work: Brandschutz im Schrank

Neben dem Regal wurde das Brandüberwachungs-, -lösch- und -informationssystem auch in das Schrankprogramm Tetrís von SSI SCHÄFER integriert und erstmalig auf der ORGATEC 2008 vorgestellt.

Ein System, das auf Wunsch den speziellen Gegebenheiten angepasst werden kann. Auch hier ist die Unabhängigkeit der Brandlöscheinheit durch die Bevorratung eines Löschmittels sowie die notwendige Energie in Form der Stickstoffpatrone gewährleistet.

## Ihre Vorteile im Überblick:

- Kosteneffizienter als jede herkömmliche Löscheinrichtung
- Frühestmögliche Branderkennung
- Meldung des Brandes an die zentrale Brandwarte
- Gezielte Aktivierung der Feuerwehr im Auslösefall
- Größtmöglicher Schutz für Daten, Akten, Einrichtungen
- Laufende Systemfunktionskontrolle durch Fernüberwachung
- Permanente Einsatzbereitschaft
- Nachrüstbarkeit – ohne bauliche Veränderungen



### **SSI SCHÄFER FRITZ SCHÄFER GMBH**

Fabriken für Lager-, Betriebs-,  
Büroeinrichtungen, Abfalltechnik  
und Recycling



Fritz-Schäfer-Straße 20  
D-57290 Neunkirchen/ Siegerland  
Telefon 0 27 35 / 70-1  
Telefax 0 27 35 / 70-8 58  
eMail info@ssi-schaefer.de  
www.ssi-schaefer.de